

Die Einführungs-klasse

I. Allgemeines / Voraussetzungen

1. Die Einführungs-klasse ist eine besondere 10. Klasse des Gymnasiums mit einer eigenen Stundentafel. Ihr erfolgreicher Besuch berechtigt zum Eintritt in die Oberstufe / Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 11 und 12) des Gymnasiums. Eine Unterscheidung nach Ausbildungsrichtungen gibt es nicht.
2. Die Einführungs-klasse hat zum Ziel,
 - in die Breite der gymnasialen Fächer einzuführen, damit den Schülern alle in der Oberstufe des Gymnasiums vorgesehenen Wahlmöglichkeiten offen stehen;
 - die Schüler in den Fächern gezielt zu fördern, in denen sie keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben (z.B. in der 2. Fremdsprache), und
 - vorzubereiten auf die verbindlichen Abiturprüfungsfächer (Deutsch und Mathematik schriftlich, Fremdsprache schriftlich oder mündlich).
3. Voraussetzungen für die Aufnahme sind:
 - ein mittlerer Schulabschluss,
 - ein pädagogisches Gutachten der zuletzt besuchten Schule, das die Eignung für den Besuch der Einführungs-klasse bestätigt,
 - die Einhaltung der Altersgrenze (d.h. am 30. Juni vor Beginn des Schuljahres, in dem die Einführungs-klasse besucht wird, darf das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet sein).

Ein bestimmter Notendurchschnitt ist nicht erforderlich. Folgende Notenschnitte können jedoch als Hinweis auf einen erfolgreichen Besuch der Einführungs-klasse dienen:

- Wer aus der **Realschule** übertritt, sollte in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Physik sowie Chemie bzw. Rechnungswesen einen Notenschnitt von **besser als 3,0 und in diesen Fächern nur einmal die Note 4** haben;
 - beim Übertritt aus der **Wirtschaftsschule** bzw. der **M 10-Klasse der Hauptschule** sollte der Notenschnitt aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch **besser als 2,5 sein und keines dieser Fächer eine schlechtere Note als 3** aufweisen.
4. Die Einführungs-klasse darf nicht wiederholt werden.

II. Fächer und Stundentafel

Religionslehre	1
Deutsch	4
Englisch	4
2. Fremdsprache Französisch*	4 bzw. [6 + 2]*
Mathematik	6
Physik	2
Chemie oder Biologie	2
Geschichte und Sozialkunde	1 + 1
Geographie oder Wirtschaft Recht	2
Kunst oder Musik	1
Sport	2
Profilstunden**	4 bzw. [0]**
(Intensivierungsstunden)***	(2 WS)***
Summe	34 Wochenstunden (+2 WS)

* Wer Französisch fortsetzt, erhält 4 Wochenstunden weiterführenden Französischunterricht. Wer mit Französisch neu beginnt, erhält in der Regel 8 Wochenstunden [6 + 2], Vorkenntnisse sind dabei nicht erforderlich.

** Die Zuordnung der Profilstunden zu den einzelnen Fächern geschieht im Rahmen der Möglichkeiten der Schule. Für Schüler, die mit 8 Wochenstunden Französisch neu beginnen, entfallen die Profilstunden.

*** Bei besonderem Förderbedarf können ggf. bis zu 2 Intensivierungsstunden erteilt werden.

Wer an der Realschule mindestens 15 Jahreswochenstunden Französischunterricht als Wahlpflichtfach hatte und mindestens die Note 3 in seinem Abschlusszeugnis, kann am Johann-Christian-Reinhart-Gymnasium Französisch durch die neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache Spanisch ersetzen, die er dann in der Oberstufe fortführen muss.

Zur besonderen Beachtung:

Am Besuch der Einführungsklasse interessierte Schülerinnen und Schüler sollten mit Blick auf die in der Stundentafel genannten Möglichkeiten der Fächerwahl möglichst bis Anfang Mai Kontakt mit dem gewünschten Gymnasium aufnehmen, damit diese Wünsche bei der Personalanforderung für das neue Schuljahr berücksichtigt werden können.